

[5319.] Mit Bezug auf meine in Nr. 115 des Börsenbl. v. J. erlassene Anzeige, theile ich hiermit meinen geehrten Herren Abnehmern mit, daß der Buchdrucker, welcher hier den vol. IV. d'Octobre der Acta sanctorum wieder neu abgedruckt, für denselben zwei verschiedene Preise öffentlich angezeigt hat; nämlich 85 fr. und 65 fr. für die Subscribers (welche sich contractlich verbindlich machen müssen, auch die von ihm beabsichtigten Wiederabdrücke von sieben bereits früher erschienenen Bänden zu nehmen).

Wenn nun im Buchhandel ein derartiges Engagement auf lange Jahre hinaus an und für sich schon nicht statthaft ist, so wird dasselbe im vorliegenden Falle geradezu unmöglich und überdies auch ungerecht, weil den verschiedenen Bibliotheken nicht alle, sondern nur ein oder der andere dieser Bände fehlen und es außerdem jedem andern Buchdrucker freisteht, diese Bände wieder abzudrucken, wodurch der Preis augenblicklich bedeutend herab sinken würde.

In Ansehung dieser Umstände habe ich die bei mir bestellten Exemplare des betreff. Bandes dem Drucker wieder zurückgesandt und ihm erklärt, daß ich dieselben nicht anders als zu dem angezeigten Subscriptionspreise von 65 fr. (oder respective für Buchhändler 16,- Pf. haat franco Leipzig) annehmen werde, was ich anderweitig den mit mir direct in Verbindung stehenden Bibliotheken ebenfalls mittheilen werde.

Brüssel u. Leipzig, 14. April 1856.  
Carl Muquardt's Verlagserpedition.

[5320.] Die Firma  
**Beck & Fränkel**  
ist seit 1854 in Stuttgart und in Sigmaringen erloschen.

Meinen Verlag (früher Beck & Fränkel, vorher Voeflund), worüber ich J.-M. 1854 einen Katalog versandte, bitte ich nur unter meiner Adresse zu verlangen, da Bestellzettel, an Beck & Fränkel oder an A. Dettinger gerichtet, mit stets verspätet zukommen, und dadurch Verzögerung der Expedition veranlaßt wird.

Stuttgart, 15. März 1856.  
H. W. Beck.

[5321.] **Kunst-Anzeige!**  
Den jetzt hier anwesenden Herren Buch- u. Kunsthändlern empfehle ich mein reichhaltiges Lager von deutschen und franz. Kupferstichen und Lithographien zu den billigsten Bedingungen.  
Leipzig, O.-M. 1856.

**Louis Rocca,**  
Grimmaische Straße Nr. 11.

[5322.] **Friedrich Heerdegen** in Nürnberg sucht: Pergamentmanuscripte u. Urkunden, und zahlt pr. Pf. 2,- Pf. 15 Rg.; desgleichen für Pergament- u. Schweinsledereinbände in Folio u. Quarto ohne Deckel pr. Pf. 10 Rg. Zusendung u. Anträge von größern u. kleinern Partieen sind stets angenehm.

[5323.] **Nothstifte**  
beste Qualität in en gros und en détail empfiehlt billigst  
G. G. Neumann sen. in Leipzig,  
Petersstr. 44.

## Börse in Leipzig, am 23. April 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.	Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S.	—	Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	1 k. S.	—
2 Mt.	—	—	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1 k. S.	102 1/4	3 Mt.	—	99 1/2
2 Mt.	—	—	—	—	—
Berlin pr. 100,- Pf. Pr. Crt.	1 k. S.	99 1/2	Augustd'or à 5,- Pf. à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	100%
2 Mt.	—	—	Pr. Friedrichsd'or à 5,- Pf. idem " d°.	—	—
Bremen pr. 100,- Pf. Lsdr. à 5,- Pf.	2 Mt.	—	And. ausl. Louisd'or à 5,- Pf. nach ger. Ausmünzf. . . . . d°.	—	—
1 k. S.	—	110%	K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 10%
Breslau pr. 100,- Pf. Pr. Crt.	2 Mt.	—	Holländ. Duc. à 3,- Pf. . . . . auf 100	—	6
1 k. S.	—	99 1/2	Kaiserl. d°. d°. . . . . d°.	—	6
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	2 Mt.	—	Passir d°. d°. à 65 1/2 As. " d°.	—	—
1 k. S.	—	152%	Conv. Species u. Golden . . . . . d°.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	2 Mt.	150 1/2	Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	—
1 k. S.	—	—	Gold pr. Mark sein Cöln. . . . .	—	217
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt.	—	Silber " d°. d°. . . . .	—	13. 28
3 Mt.	6. 23 1/4	—	—	—	—
1 k. S.	—	81 1/2	—	—	—
Paris pr. 300 Fres.	2 Mt.	—	—	—	—
3 Mt.	—	—	—	—	—

## Staatspapiere und Actien, excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% von 1830 jvom 1000 u. 500,- Pf. kleinere . . . . .	83	—	K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% jvom 1000 und 500,- Pf. . . . .	55	—
à 3% von 1835 von 100,- Pf. . . . .	77	—	K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 % d°. d°. d°. d°. . . . .	—	—
à 4% von 1847 von 500,- Pf. . . . .	—	97 1/2	d°. d°. d°. d°. . . . .	85 1/2	—
à 4% von 1852 jvom 500,- Pf. . . . .	—	97 1/2	d°. d°. Nat-Anl.v. 1854. pr. 150 fl. à 5%	87 1/2	—
do. u. 1855 jvom 100,- Pf. . . . .	—	99 1/2	Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	767	—
à 4 1/2% von 1851 von 500 u. 200,- Pf.	—	101 1/2	Leipziger d°. d°. excl. Divid. pr. 100	—	167 1/2
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3% jvom 1000 und 500,- Pf. . . . .	85 1/2	—	Anhalt-Dess. d°. Litt. A. u. B. à 100,- Pf. d°. d°. d°. C. in Quidtboig. d°. . . . .	136	—
à 3% j kleinere . . . . .	—	—	Braunschwg. d°. . . . . à 100,- Pf. d°. . . . .	123 1/2	—
d°. d°. Sächs. Schles. E. B. C. . . . .	—	99	Weimarsche d°. . . . . à 200,- Pf. pr. 100	125	123 1/2
à 4% à 100,- Pf. . . . .	—	95	Geraer d°. . . . . à 200,- Pf. pr. 100	110	103
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% jvom 1000 und 500,- Pf. . . . .	—	95	Thüringischd'or. . . . . à 200,- Pf. pr. 100	—	287
d°. d°. d°. d°. . . . .	—	100%	Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100,- Pf. pr. 100	—	60 1/2
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500,- Pf. . . . .	87 1/2	—	Löbau-Zittauer d°. . . . . à 100,- Pf. pr. 100	—	60 1/2
à 3 1/2% jv. 100 u. 25,- Pf. . . . .	—	—	Alberts d°. . . . . à 100,- Pf. pr. 100	—	119
d°. à 3 1/2% jv. 500,- Pf. . . . .	90 1/2	—	Magdeb.-Leipz. d°. . . . . à 100,- Pf. pr. 100	341	—
d°. lausitzer d°. à 3% . . . . .	—	—	Thüringische d°. . . . . à 100,- Pf. pr. 100	—	156 1/2
d°. d°. à 3 1/2% . . . . .	—	94	Berlin Stettiner d°. à 100 Sp. à 100,- Pf. pr. 100	—	—
d°. d°. d°. à 4% . . . . .	99 1/2	—	Altona-Kieler d°. à 100 Sp. à 100,- Pf. d°. . . . .	115	114 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2% . . . . .	104	—	Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. fl. 150 . . . . .	—	101 1/2
d°. d°. d°. Schuld-Scheine 1854	98 1/2	—	Kurhessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg. Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningen- sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5,- Pf. . . . .	—	99
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 1/2% . . . . .	100 1/2	—	Andere div. ausl. Cassen-Anw. à 1 u. 5,- Pf. . . . .	—	99

## Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. H. H. Bechhold.	Bechhold, H., in Frankfurt a/M.	Stadt Rom.
R. Rapp.	Rapp, R., in Tilsit.	Stadt Dresden.
G. J. Kleemann.	Kleemann, G. J., in Berlin.	Stadt Hamburg.

## Übersicht des Inhalts.

Anonyme 5259. 5261. 5263. Dunder, A. 5279.	Kießling, S. & C. 5267-68.	Rocca in 2. 5321.
5264. 5306. 5316. Dunder, A. 5312.	Koschy 5298.	Schabelig in 3. 5326.
Arnold, G. in D. 5266. Gijner 5308.	Kutischer 5295.	Schmid in 3. 5276.
Bahnmaier 5294. Oberharr 5302.	Lämmlein 5291. 5293. 5309.	Schnuyhae 5269.
Bed in St. 5320. Olaejer in B. 5270.	Liesching 5292.	Seidel in 29. 5287. 5303.
Lohne 5271. 5282. Golbader 5317.	Merzbach in P. 5283. 5285.	Senn, B. 5272.
Böhne & S. 5304. Grieben 5274. 5281. 5305.	Münster in Ber. 5301.	Singer in Leipzig 5318.
Bonnier in G. 5290. Haade 5289.	Muquardt 5319.	Sonnevalo 5283.
Droghaus 5280. Heerdegen 5322.	Neumann sen. in Leipzig 5323.	Sramer 5263.
Cheisten in Z. 5307. Häß in G. 5286.	Nambor 5275.	Taubnitz, B. 5277.
Graz & G. 5300. Hörischwald 5284.	Reichel 5297.	Beit & G. 5265.
Deebreiter 5278. Hübscher 5273.	Ritter 5298.	Werdner 5260.
Donath 5311. Sellner 5299.	Windrecht 5310. 5314-15.	Windrecht 5310. 5314-15.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Graß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.